VO/21/431
Fraktionsantrag der GRÜNEN
öffentlich

STADT | TORNESCH

Flyer „Mein Garten in Tornesch“

Organisationseinheit:	*Datum*
FD Stadtplanung und Umwelt *Bearbeitung:* Oliver Kath	27.07.2021

Beratungsfolge	*Geplante Sitzungstermine*	*Ö / N*
Umweltausschuss (Entscheidung)	23.08.2021	Ö

Sachverhalt

siehe Anlage

Prüfung Umweltverträglichkeit

Kinder- und Jugendbeteiligung

Finanzielle Auswirkungen

<u>Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten</u>

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☐ nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:
- ☐ vollständig eigenfinanziert
- ☐ teilweise gegenfinanziert
- ☐ vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:
- ☐ Stellenmehrbedarf
- ☐ höhere Dotierung
- ☐ Keine Auswirkungen
- ☐ Stellenminderbedarf
- ☐ Niedrigere Dotierung

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ☐ ja ☐ nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer Freiwilligen Leistung vor: ☐ ja ☐ nein

Produkt/e:						
Erträge/Aufwendungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
	in EUR					
** Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge* ** Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen*						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Investition/Investitionsförderung	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						

Folgeeinsparungen/-kosten (indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
** Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge* ** Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen*						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beschließt, den Flyer „Mein Garten in Tornesch“ für den Druck freizugeben und befürwortet die Öffentlichkeitsarbeit für diese Aktion durch die Mitglieder der „Arbeitsgruppe biologische Vielfalt“.

Anlage/n

1	Antrag Flyer-Freigabe
2	Flyer AG-BiolVielf 2021

An die Vorsitzende des Umweltausschusses
Dagmar Sydow-Graen
nachrichtlich: Frau Bürgermeisterin Sabine Kählert
Mitglieder des Umweltausschusses

Sitzung des Umweltausschusses am 23.08.2021
Antrag zur Freigabe des Flyers „Mein Garten in Tornesch“

Sehr geehrte Frau Sydow-Graen, liebe Mitglieder des Umweltausschusses, liebe Frau Kählert,

Antrag:
Der Umweltausschuss beschließt, den Flyer „Mein Garten in Tornesch“ für den Druck freizugeben und befürwortet die Öffentlichkeitsarbeit für diese Aktion durch die Mitglieder der „Arbeitsgruppe biologische Vielfalt“

Begründung:
Aufgrund der sinkenden Inzidenzzahlen sieht die „Arbeitsgruppe biologische Vielfalt“ die Möglichkeit für die Aktion „Mein Garten in Tornesch“ erneut zu werben. Zu diesem Zweck hat sie einen Flyer entworfen, der an die gleichnamige Broschüre der Stadt erinnern soll und im wesentlichen eine Kurzfassung derselben darstellt.
Neu ist lediglich der Hinweis auf die Vergabe von Pflegepatenschaften der städtischen Apfelbäume des Tornescher Apfelweges.
Als neue Kontaktadresse der Verwaltung ist nunmehr christian.witt@tornesch.de angegeben.

Die Flyer werden von Mitgliedern der Arbeitsgruppe gezielt an Tornescher Haushalte und Kleingärten verteilt. Ferner können diese im Rathaus ausgelegt werden.

Durch den Druck der Flyer und deren Verteilung entstehen der Stadt keine Kosten.

Mit freundlichen Grüßen

Dörte Plautz
Bündnis 90 Die Grünen

Anlage:
Flyer „Mein Garten in Tornesch“

Ein Zaunkönig kommt nur in einen unordentlichen Garten.

„Laut § 8 der Landesbauordnung Schleswig-Holstein sind unbebaute Flächen auf Grundstücken zu begrünen oder zu bepflanzen.“

Ein gepflegter Garten darf gern ein wenig unaufgeräumt sein. Darum lassen Sie Ihren Garten für sich arbeiten.

Ihr Balkon kann eine Oasen für Insekten sein. Bunte Balkone machen auch uns Menschen Freude.

Mein Garten in Tornesch – Mitmachpunkte

Mein naturnaher Garten .....

Pflichtfelder, die auf jeden Fall erfüllt sein müssen

- O Ich verzichte auf chemische Pflanzenschutzmittel, auf chemisch synthetischen Dünger und auf Torf.
- O In meinem Garten befinden sich ganzjährig vielfältig blühende Pflanzen.

Wahlfelder, müssen mindestens drei erfüllt werden

- O Mein Garten bietet vielfältige Verstecke für Tiere
- O Es gibt mindestens eine wilde Ecke, in der ich Wildwuchs dulde.
- O In meinem Garten befinden sich verschiedene Nisthilfen für Tiere.
- O In meinem Garten befinden sich ein Komposthaufen, eine Wurmkiste oder ein Bokashi-Eimer.
- O Ich belasse Blätter und abgestorbene Pflanzenteile den Winter über auf den Beeten.
- O Ich erhalte in meinem Garten einen große Baum.

Mein naturnaher Balkon .....

Pflichtfelder, die auf jeden Fall erfüllt sein müssen

- O Ich verzichte auf chemische Pflanzenschutzmittel, auf chemisch synthetischen Dünger und auf Torf.
- O Auf meinem Balkon/meiner Terrasse befinden sich große Blumenkästen mit von Frühling bis Herbst blühenden, nektarspendenden Pflanzen.
- O Auf meinem Balkon/meiner Terrasse befindet sich mindestens eine Nisthilfe für Tiere.

(entsprechende Felder bitte ankreuzen)

Neue Kontaktadresse:
Cristian Witt, Tel.: (0) 4122/ 9572-302
E-Mail: christian.witt@tornesch.de

Fotos: Mathias Gust, Dörte Plautz, Doris Lindenberg, Susanne Dorn, Ulrike Pott. Illustration: NABU/Anne Quadflieg. Grafik, Schild: Monika Thiel.

Arbeitsgruppe biologische Vielfalt I Umweltausschuss I www.tornesch.de/Leben-Freizeit/Mein-Garten-in-Tornesch

MEIN GARTEN IN TORNESCH

Arbeitsgruppe für biologische Vielfalt

KENNEN SIE DIESES SCHILD?

Wenn Ihr Garten oder Ihr Balkon die auf der letzten Seite genannten Voraussetzungen erfüllt, erhalten Sie von der Stadt Tornesch diese Auszeichnung und leisten zusätzlich einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt.

Mit diesem Gartenschild sagen Sie ja zur biologischen Vielfalt in Ihrem Garten und motivieren weitere Bürger und Bürgerinnen zum Mitmachen.

MEIN GARTEN – EIN BÜFFET FÜR INSEKTEN

- Pflanzen Sie heimische Blütenpflanzen, denn damit locken Sie die meisten Insekten an. Diese sorgen für ein biologisches Gleichgewicht in Ihrem Garten.
- Je abwechslungsreicher das Angebot an Blüten ist, desto mehr und unterschiedliche Bestäuber werden angelockt. Besonders, wenn es durchgehend vom Frühjahr bis zum Herbst blüht.

MEIN GARTEN – EIN HEIM FÜR TIERE

Mit einfachen Mitteln bieten Sie Insekten und anderen Tieren einen attraktiven Wohnraum:

- Steinhaufen, Totholz, kleine Sandhügel, umgedrehte Tontöpfe oder Baumstümpfe bieten den Insekten Unterschlupf.

BODENLEBEN – EIN GEBEN UND NEHMEN

- Folgen Sie dem vorbildlichen Beispiel Ihrer Stadt und gärtnern Sie ohne den Einsatz von Pestiziden. Nutzen Sie besser die Kraft der Natur.
- Zier- und Wildpflanzen unterstützen sich gegenseitig – das erspart so manchen Dünger.

- Schaffen Sie Bodengesundheit durch Komposterde, Gründüngungspflanzen und Zugabe von Mikroorganismen.

Achtung!
Schneckenkorn und Blaukorn schwächen nicht nur das Bodenleben, sondern gefährden auch Frösche, Kröten, Igel und Vögel.

BÄUME – UNSERE NATÜRLICHE KLIMAANLAGE

Ein Baum im Garten sorgt für ein gutes Klima und schafft Lebensraum für viele Tiere.

- Bäume und Hecken sind wertvoller Lebensraum für wilde Tiere und sorgen gleichzeitig für ein gutes Klima.

Die Stadt Tornesch bietet Patenschaften für die Pflege der stadteigenen historischen Apfelbäume an. Die Äpfel des Tornescher Apfelweges sind für alle Bürger und Bürgerinnen gratis zu haben.